



- M 577008
PARL 3. DE 12
GLAUBEN, Paul Josef: Das Recht der parlamentarischen Untersuchungsausschüsse in Bund und Ländern : ein Handbuch / von Paul J. Glauben ; Lars Brocker. - Köln [u.a.] : Heymann, 2004. - XXIII, 417 S.
Mit dem Handbuch legen die Autoren eine auf die Praxis ausgerichtete, zusammenhängende Darstellung des parlamentarischen Untersuchungsausschussrechts des Bundes und landesspezifischer Besonderheiten vor. Anhand des Ablaufs des Untersuchungsverfahrens werden die zentralen rechtlichen Fragen behandelt und Lösungsvorschläge unterbreitet. (lo)
- M 576591
M 576825
BÜLOW, Marco: Generation Zukunft : ein Plädoyer für verantwortungsbewusstes Handeln / Marco Bülow. - 1. Aufl. - München : Riemann, 2004. - 284 S. : graph. Darst. - (One earth spirit)
Der SPD-Politiker und Bundestagsabgeordnete nimmt in seinem Buch Stellung zu aktuellen politischen Themen aus den Bereichen Arbeit, Bildung, Umwelt und Sozialsysteme und entwirft Strategien für eine verantwortungsbewusste, nachhaltige und generationengerechte Politik, die eine lebenswerte Zukunft ermöglicht. (zi)
- P 5107622
REFORM der Arbeitslosenversicherung : Benchmarking Deutschland aktuell / Bertelsmann Stiftung (Hrsg.). Hilmar Schneider ... - Gütersloh : Verl. Bertelsmann-Stiftung, 2004. - 89 S. : Ill., graph. Darst.
Die Autoren der Studie gehen zuerst auf die Situation der Arbeitslosenversicherung und der Arbeitslosigkeit in Deutschland ein und bewerten diese im internationalen Vergleich. Im folgenden untersuchen die Wissenschaftler alternative Möglichkeiten, eine Sicherung gegen die Risiken der Arbeitslosigkeit optimal zu gestalten. Den Kern der Studie bildet ein integrierter Reformvorschlag für die Neugestaltung der Arbeitslosenversicherung in Deutschland. (od)
- P 5107683
P 5107775
MÜLLER, Kay: Graue Eminenzen der Macht : Küchenkabinette in der deutschen Kanzlerdemokratie ; von Adenauer bis Schröder / Kay Müller ; Franz Walter. - 1. Aufl. - Wiesbaden : VS, Verl. für Sozialwiss., 2004. - 214 S.
Die Autoren stellen in chronologischer Folge die so genannten Küchenkabinette der bundesdeutschen Kanzler von Adenauer bis Schröder dar. Dazu werden sehr umfassend all diejenigen gezählt, die im inneren Zirkel der Macht in dauerhafter kommunikativer Interaktion zum Kanzler stehen. Es wird also nicht nur der Einflussnahme von professionellen politischen Beratern, sondern auch von Sekretärinnen, Ehefrauen und Freunden auf Regierungsentscheidungen nachgespürt. (es)